

**Gemeinde Thurnen**  
**Kirchgemeinde Thurnen**

**Immobilienplanung**  
**Präsentation Infoveranstaltung**



### Traktanden / Inhaltsverzeichnis

1. Begrüssung / Zielsetzung
2. Ausgangslage Einwohner- und Kirchgemeinde  
SchülerInnen-Zahlen / Flächenbedarf Schule  
Rahmenbedingungen Lehrplan 21
3. Variantenstudium / Vision Gemeinderat
4. Öffentliches Beschaffungswesen
5. Umsetzung
6. Diskussion



## 1. Begrüssung

Urs Haslebacher, Gemeindepräsident Thurnen

Max Küpfer, Kirchgemeindepäsident Thurnen

Vorstellung der anwesenden Personen



## 1. Zielsetzungen

- Strategie Schule unter Berücksichtigung der Standorte soll langfristig geklärt werden
- strategische Reserven sollen erkannt und ausgewiesen werden (mittel- bis langfristige Planung)
- Es soll eine attraktive Schule geschaffen werden, welche die Bedürfnisse des Lehrplans 21 berücksichtigt
- Synergie zwischen Gemeinde (Schule, Gemeindeversammlung etc.) und Kirchgemeinde sollen erkannt und im Immobilienkonzept berücksichtigt werden
- die finanziellen Konsequenzen der Lösungsvarianten sollen erkannt werden
- Identität des Ortsteil Kirchenthurnen erhalten und stärken



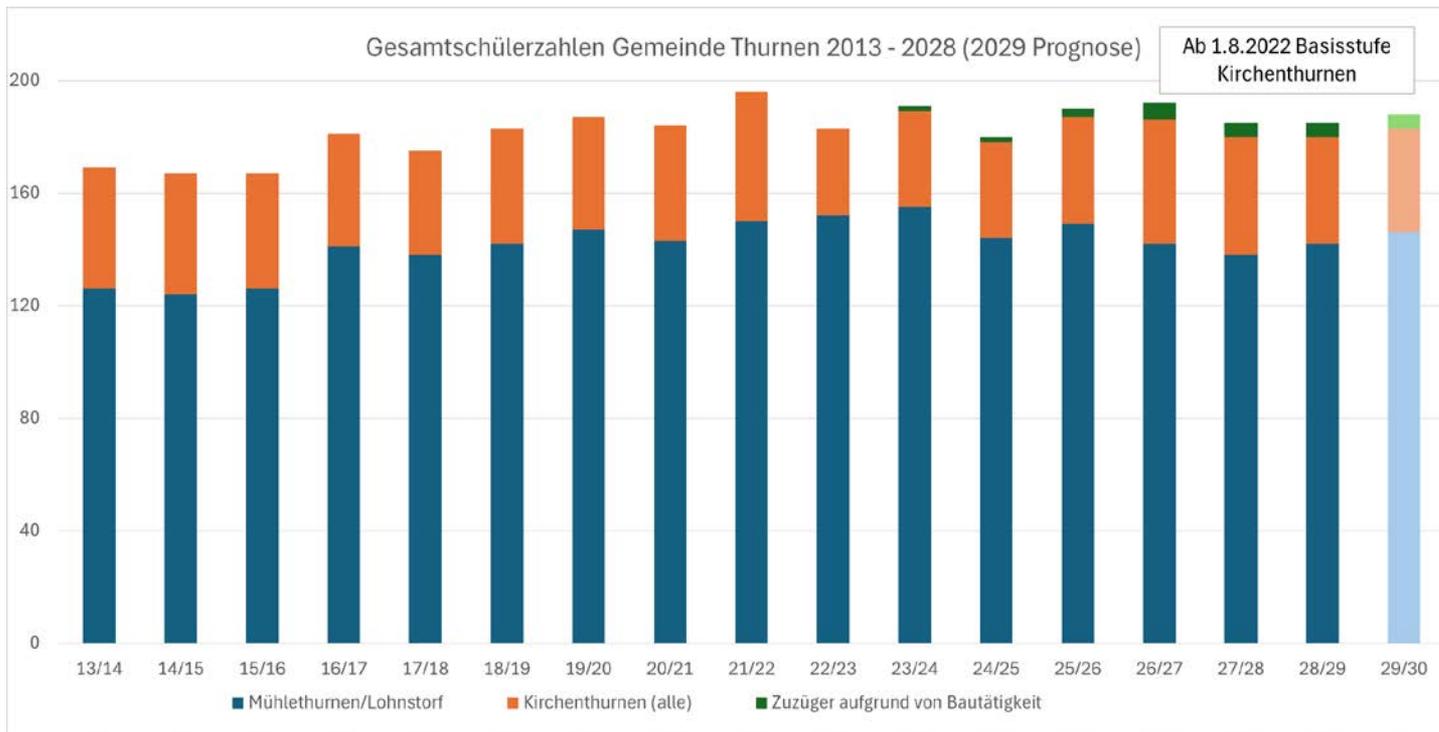
### 2. Ausgangslage Einwohner- und Kirchgemeinde



-  Schule  
Einwohnergemeinde  
Thurnen
-  Kirchgemeinde Thurnen



## Orientierungsversammlung 17.06.2024

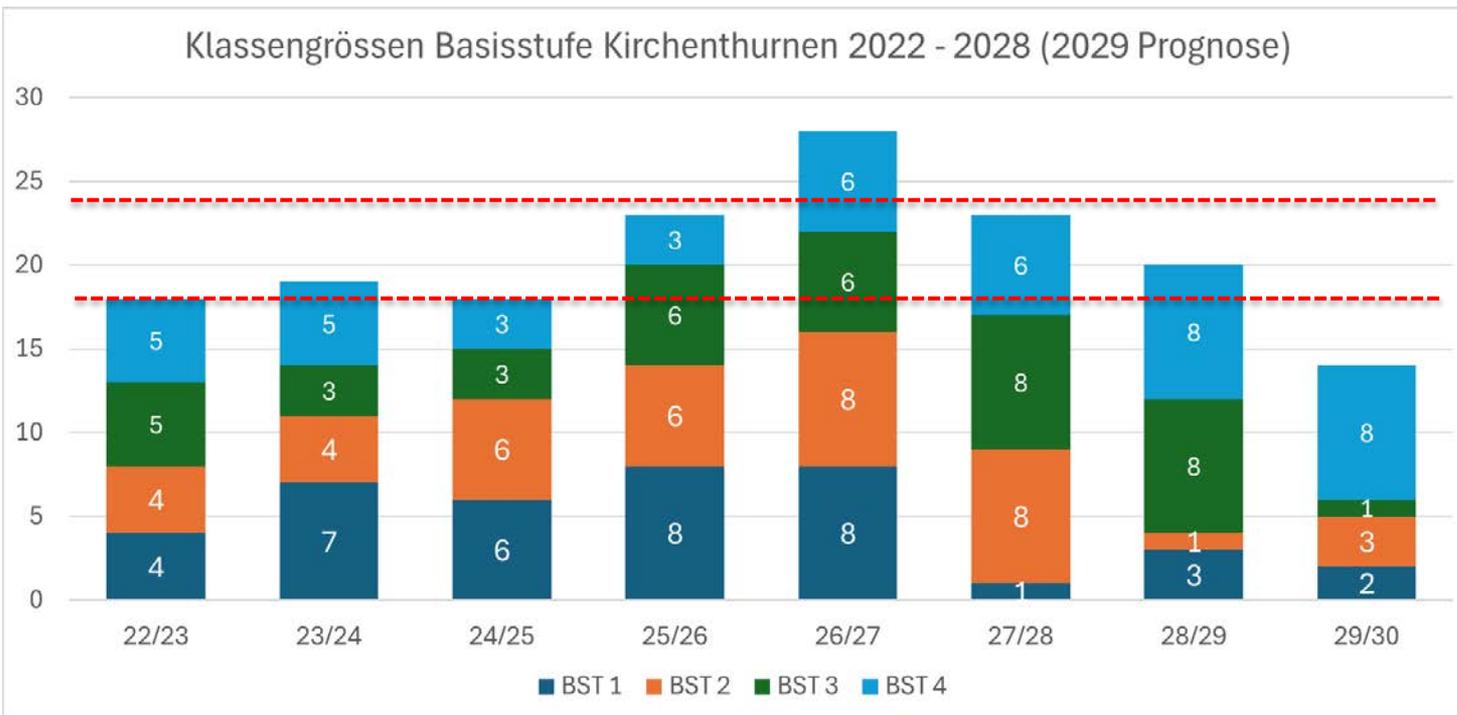


- Ab 2020 Schule Thurnen
- Bis Juli 2022
  - Schule Kirchenthurnen im Schulverband Kirchenthurnen-Rümligen
- Ab August 2022
  - Integration der Schule Kirchenthurnen in die Schule Thurnen
  - Eröffnung der Basisstufe
- Schuljahr 29/30: Prognose

Daten-Quellen: Kant. Bildungsstatistik, Einwohnerkontrolle Thurnen, Stand April 2024



Klassengrößen Basisstufe Kirchenthurnen 2022 - 2028 (2029 Prognose)

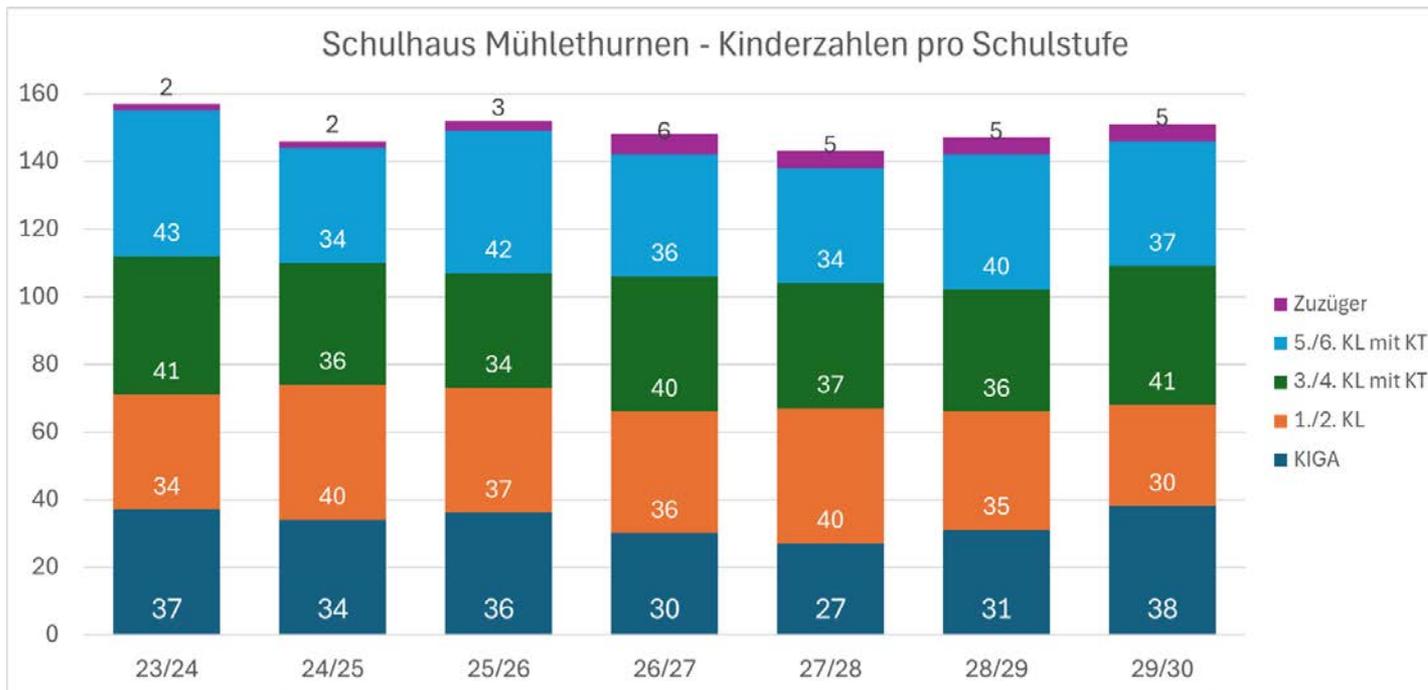


- Normbereich Klassengrößen = 18 – 24 Kinder  
– Vorbedingung für Klasseneröffnung bzw. Weiterführung
- Schuljahr 29/30: Prognose / bisher keine Kinder im 1. Jahr

Daten-Quellen:  
Schule Thurnen, Einwohnerkontrolle Thurnen  
Stand April 2024



## Orientierungsversammlung 17.06.2024



- Abnahme der Kinderzahlen im Zyklus I (KIGA, 1./2. KL)
- Stabil grosse Klassen im Zyklus 2 (3.-6. Klassen)
- 23 - 26 Kinder/Klasse

Daten-Quellen:  
Schule Thurnen, Einwohnerkontrolle Thurnen  
Stand April 2024

## 2. Entwicklung Flächenbedarf Schule

	Fläche IST	Fläche SOLL
Schule Kirchenthurnen	100	100
Sanierung bestehende Gebäude	1'278	1'278
Umbau Wohnen Schule	194	194
Ersatzneubau Pavillon	110	110
<b>Fehlende Hauptnutzfläche (HNF)</b>	<b>0</b>	<b>395</b>
<b>Total HNF-Fläche m2</b>	<b>1'682</b>	<b>2'078</b>



## 2. Rahmenbedingungen – Lehrplan 21

Schulräume als vielseitige Lernumgebung, einsetzbar für

- kollaborative und interaktive Zusammenarbeit der Schülerinnen und Schüler (Gruppenarbeiten, Projekte, Einzelarbeiten)
- flexible Raumkonzepte

Grössere Lektionenanzahl für Halbklassenunterricht benötigt mehr Raum, z.B.

- für Fremdsprachen
- Medien und Informatik
- Gruppenangebote



## 2. Rahmenbedingungen – Lehrplan 21

Schule als attraktiven Arbeitsort für Schüler- und Lehrpersonen

- Geräumige Klassenzimmer
- Gut eingerichtete Fachräume
- Angemessene technische Ausrüstung
- Arbeits- und Aufenthaltsräume
- gepflegte Umgebung

Lehrpersonen können heute Stellen frei wählen (Lehrermangel). Diese Kriterien spielen eine Rolle.



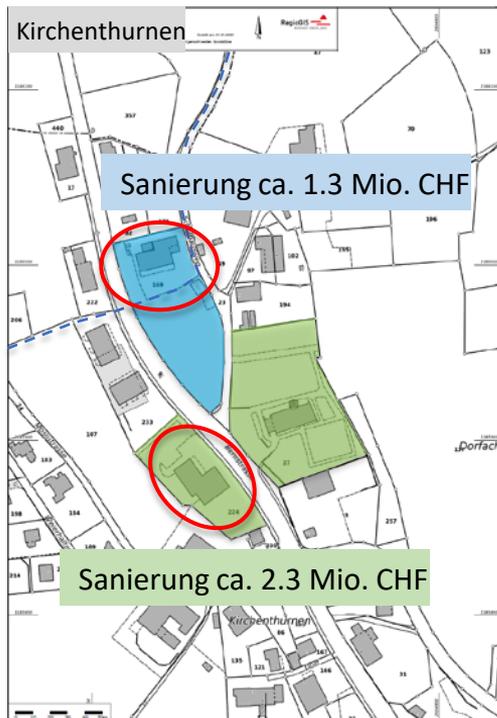
## 2. Rahmenbedingungen – Lehrplan 21

### Tagesschule auf dem Schulareal

- Tagesschule und Schule – gehören zusammen > kurze Wege
- Sicherheit für kleine und grosse Kinder
- Nutzung des Aussenraums durch die Tagesschule



## 3. Variante 1 «status quo»

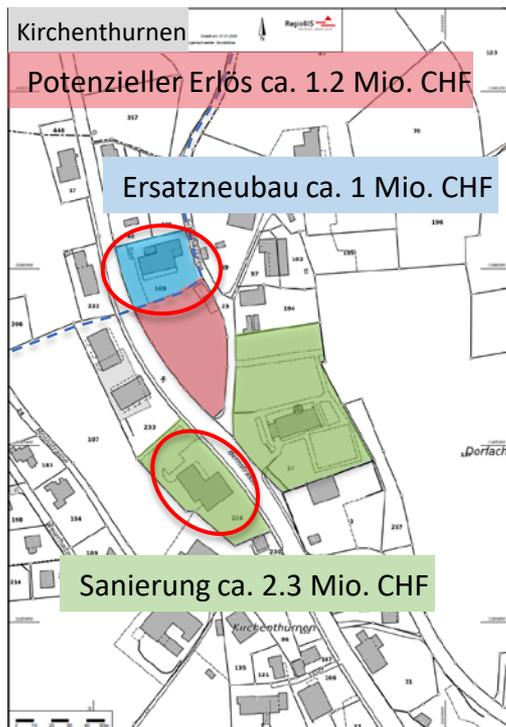


- Schule Mühlethurnen bleibt
  - > Sanierung und Erweiterung ohne Basisstufe (Studie H+R)
- Schule Kirchenthurnen als Basisstufe erhalten
  - > Erneuerung Schulgebäude
- Kirchengebäude in Mühlethurnen und Kirchenthurnen bleiben
  - > Erneuerung Kirchenzentrum Kirchenthurnen

Investitionen EWG	ca. 6.3 Mio. CHF
Investitionen KG	ca. 2.3 Mio. CHF



## 3. Variante 2a «Basisstufe Kirchenthurnen»

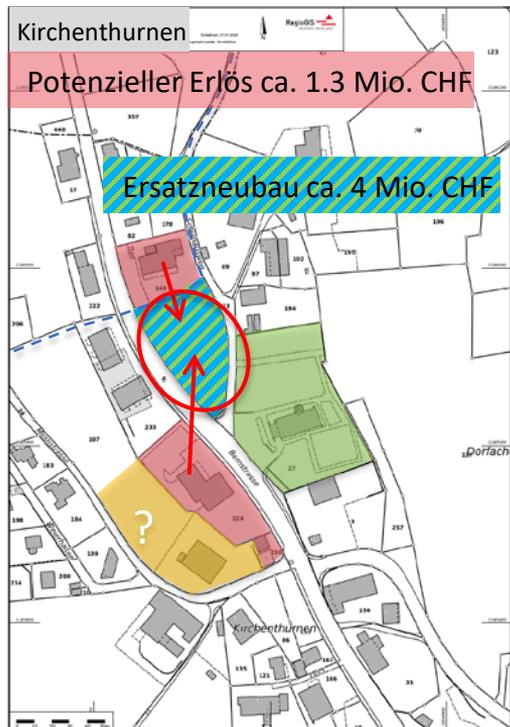


- Schule Mühlethurnen bleibt
- > Sanierung und Erweiterung mit Tagesschule, ohne Basisstufe Kirchenthurnen
- Neubau Basisstufen-Schule in Kirchenthurnen
- Restfläche Schulareal Kirchenthurnen entwickeln
- Kirchgemeindegebäude in Mühlethurnen und Kirchenthurnen werden saniert

Investitionen EWG	ca. 6.0 Mio. CHF
Potent. Erlös EWG	1.2 Mio. CHF
Investitionen KG	ca. 2.3 Mio. CHF



### 3. Variante 2b «Schul-Kirchzentrum Kirchenthurnen»

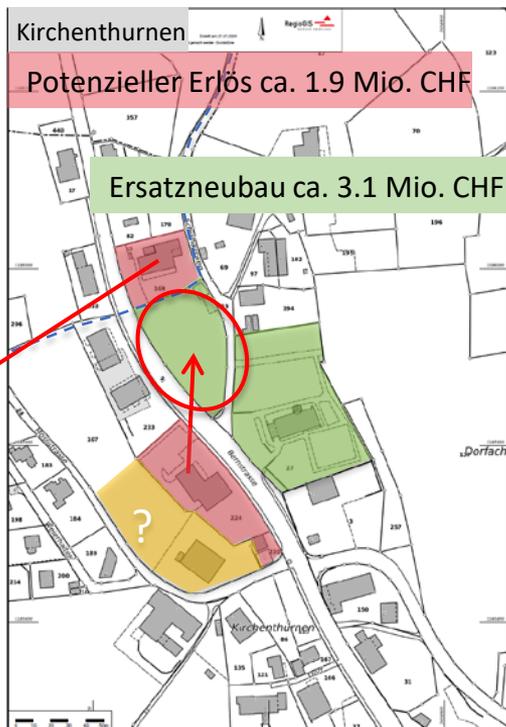


- Schule Mühlethurnen bleibt
  - > Sanierung und Erweiterung mit Tagesschule, ohne Basisstufe Kirchenthurnen
- Schul- und Kirchzentrum-Neubau in Kirchenthurnen
  - > Basisstufe Schule oder Kindergarten
  - > Versammlungsraum Kirche und Schule gemeinsam
- Restfläche Schul- und Kirchgemeindeareal Kirchenthurnen entwickeln

Investitionen EWG	ca. 6.1 Mio. CHF
Potent. Erlös EWG	0.65 Mio. CHF
Investitionen KG	ca. 3.0 Mio. CHF
Potent. Erlös KG	0.65 Mio. CHF
Potent. Erlös KG Mühlethurnen	? CHF



## 3. Variante 3 «Schule Mühlethurnen»

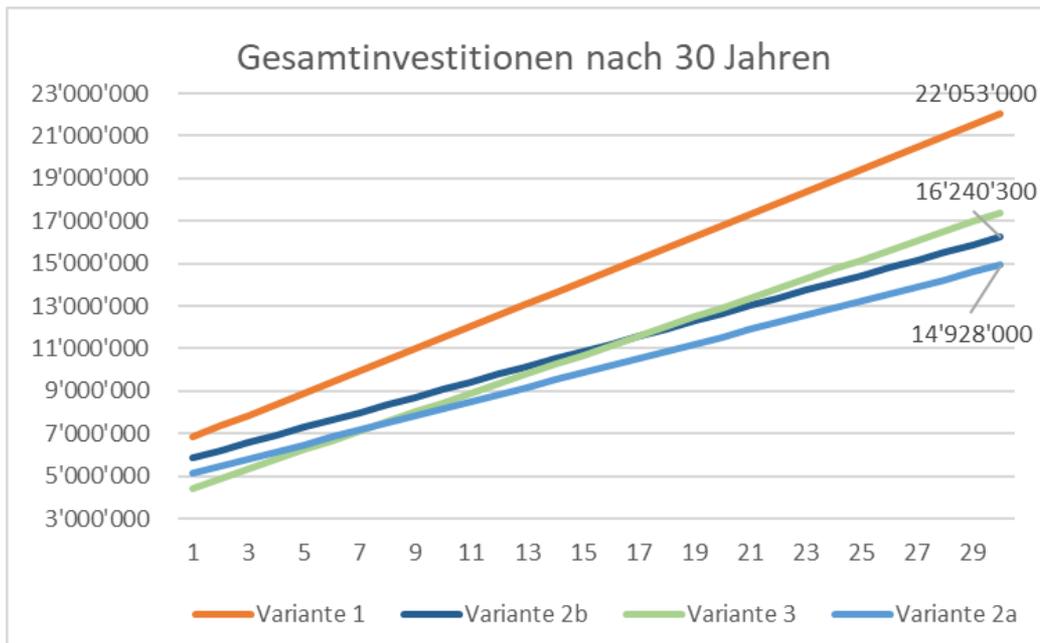


- Schule Mühlethurnen wird gestärkt (inkl. Tagesschule und Basisstufe Kirchenthurnen)
  - > Erweiterungspotential aufzeigen
- Kirchenzentrum-Neubau in Kirchenthurnen
  - > Versammlungsraum Kirche
- Schul- und Kirchgemeindeareal Kirchenthurnen entwickeln

Investitionen EWG	ca. 5.9 Mio. CHF
Potentielle Erlös EWG	1.9 Mio. CHF
Investitionen KG	ca. 3.1 Mio. CHF
Potent. Erlös KG Mühlethurnen	? CHF



### 3. Vergleich Gesamtkosten Schule



Folgende Kosten sind darin eingerechnet

- Investitionskosten
- Finanzierungskosten 2%
- Abschreibung nach HRM 2
- Bewirtschaftungskosten  
Verwaltung und Betrieb



## 3. Vision Gemeinderat «Zentralisierung und Stärkung Schule»



Solange die Schülerzahlen in Kirchenthurnen hoch sind, wird die bestehende Basisstufe Kirchenthurnen weitergenutzt.

In dieser Zeit wird die Schule Mühlethurnen als Gesamtschule saniert und erweitert.

Danach wird die Schule in Mühlethurnen zentralisiert.

Wenn die Einzonung (gelbe Fläche) gelingt, eröffnen sich der EWG und der KG Synergien und Entwicklungsmöglichkeiten.



## 3. Vision Gemeinderat «Zentralisierung und Stärkung Schule»



### Argumentarium

- Vorhandene Tagesschule entspricht nicht mehr den heutigen Anforderungen
- Basisstufe Kirchenthurnen weist mittelfristig zu wenig SchülerInnen auf
- Basisstufe muss mit aufwändigen Transporten betrieben werden (bspw. Sportunterricht)
- Mit Vision kann qualitativer SchülerInnen-Transport organisiert werden
- ÖV-Verbindung kann gestärkt werden (Kirchenthurnen – Mühlethurnen)
- die Qualität der Schule gewinnt durch die Stärkung des Standorts



## 3. Vision Gemeinderat «Zentralisierung und Stärkung Schule»



Umsetzung Vision  
Gemeinderat



### 3. Warum hat sich der Gemeinderat für die Variante 3 entschieden?

- Weil damit sichergestellt werden kann, dass alle Kinder die gleiche, **qualitativ hochwertige Schulinfrastruktur** nutzen können (Sporthalle, Spezialräume, Tagesschule etc.)
- Weil damit die **ÖV-Verbindung** zwischen Mühlethurnen und Kirchenthurnen gestärkt werden kann. Damit kann auch ein **qualitativer SchülerInnen-Transport** organisiert werden
- Weil die Gemeinde Thurnen langfristig besser auf **schwankende SchülerInnen-Zahlen** eingehen kann (allfällige Schulschliessung Kirchenthurnen)
- Weil damit die Einwohnergemeinde, in **Betrieb und Unterhalt, jährlich bis zu CHF 200'000.- einsparen** kann (optimierte Flächen, tiefere Unterhalts- und Betriebskosten)
- Weil sich damit weder Einwohnergemeinde noch Kirchgemeinde in der weiteren **Immobilienentwicklung einschränken**
- Weil damit die beste Chance für eine **positive Entwicklung des Dorfzentrums Kirchenthurnen** besteht





## 4. Öffentliches Beschaffungswesen

- Interkantonale Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IVöBG)
- Revidierte Interkantonale Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IVöB 2019)
- Verordnung zur Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IVöBV)



### 4. Öffentliches Beschaffungswesen

Die Gemeinde als öffentliche Auftragsgeberin unterliegt den öffentlichen Beschaffungsbedingungen. Es soll ein qualifiziertes Verfahren für die Umbaumassnahmen der Schule erstellt werden. Weiter müssen die Arbeiten gemäss interkantonalen Schwellenwerten (iVöB) ausgeschrieben werden (Projektierung und Realisierung)



### 4. Schwellenwerte

#### Dienstleistungen und Bauleistungen Baunebengewerbe

- Freihändiges Verfahren unter CHF 150'000.00
- Einladungsverfahren unter CHF 250'000.00
- Offenes oder selektives Verfahren ab CHF 250'000.00

#### Bauleistungen Bauhauptgewerbe

- Freihändiges Verfahren unter CHF 300'000.00
- Einladungsverfahren unter CHF 500'000.00
- Offenes oder selektives Verfahren ab CHF 500'000.00



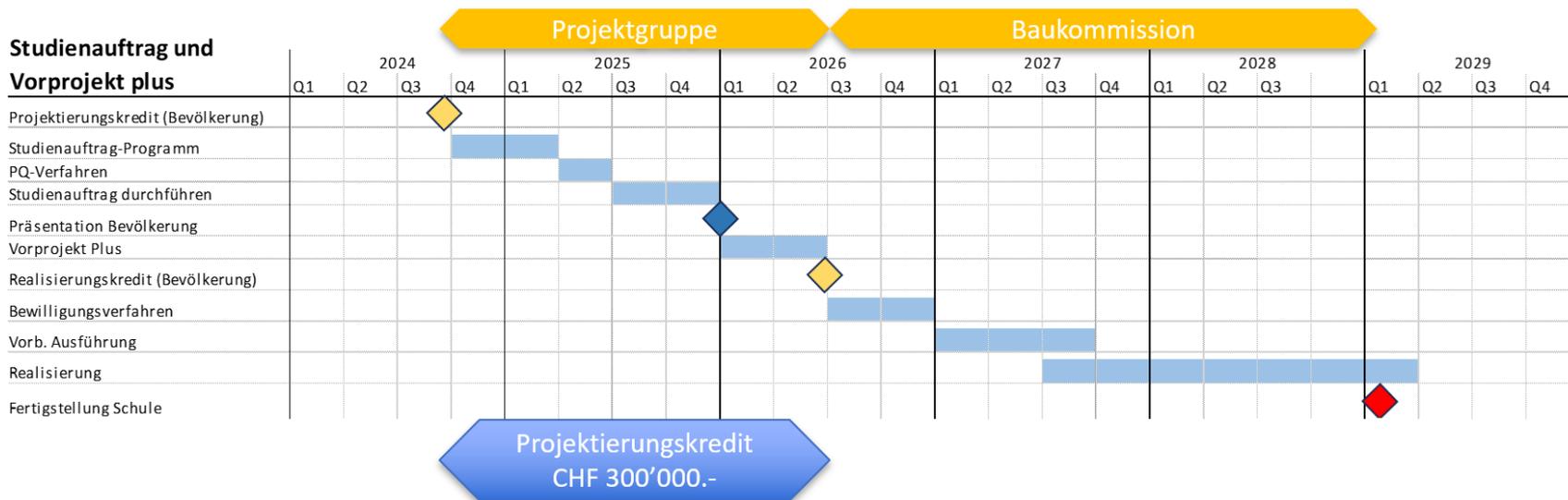
### 5. Umsetzung

#### Schule Mühlethurnen

- Für Umbau und Erweiterung Schulhaus/Tagesschule empfiehlt es sich, ein qualifiziertes Verfahren zu wählen (Qualitätssicherung Architektur, breit abgestützter Rückhalt bezüglich Verfahren)
- Studienauftrags-Verfahren würde sich hierbei am besten anbieten (Projekt kann durch Auftraggeber mitgestaltet werden)



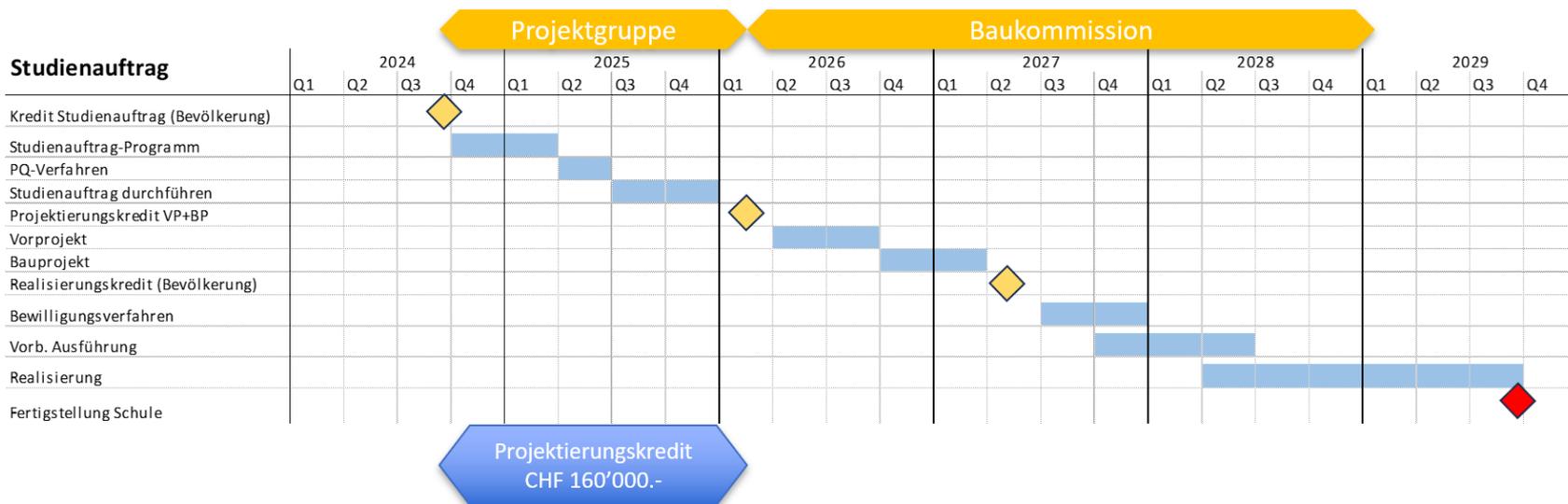
## 5. Umsetzung – Projektierungsprozess (Vorprojekt plus)



## 5. Umsetzung – Projektierungsprozess (Vorprojekt plus)

Studienauftrag Begleitung	40'000
Entschädigung Planungsteams (3-4)	80'000
Entschädigung Jury	20'000
Diverse Nebenkosten	10'000
Vorprojekt (danach Realisierungskredit)	120'000
Bauherrenbegleitung	15'000
Reserven	15'000
<b>Total Projektierungskredit</b>	<b>300'000</b>

### 5. Umsetzung – Projektierungsprozess (nur Studienauftrag)

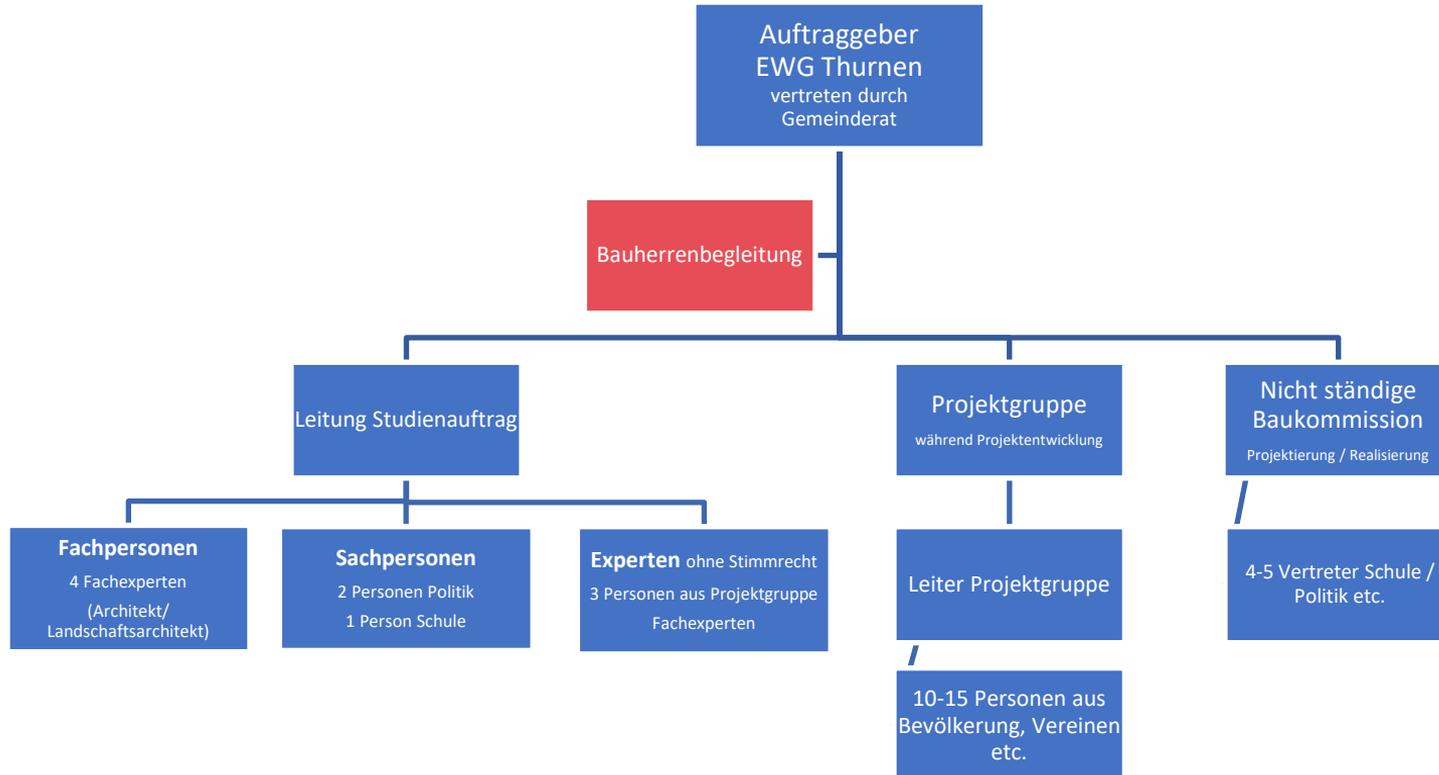


## 5. Umsetzung – Projektierungsprozess (nur Studienauftrag)

Studienauftrag Begleitung	40'000
Entschädigung Planungsteams (3-4)	80'000
Entschädigung Jury	20'000
Diverse Nebenkosten	10'000
Bauherrenbegleitung	5'000
Reserven	5'000
<b>Total Projektierungskredit</b>	<b>160'000</b>



## 5. Umsetzung - Einbezug Bevölkerung





### 5. Umsetzung - Einbezug Bevölkerung

- Stellungnahme Vision Gemeinderat
- Stellungnahme Projektierungsprozess
- Interesse an Mitarbeit Projektgruppe

Mitwirkung via Webseite: [www.thurnen.ch](http://www.thurnen.ch)